

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1814**

31.8.1814

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 31. August 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Accordsteigerung.] Bis Dienstag den 6. Septbr. d. J. Nachmittags 2 Uhr wird die Dehllieferung zur hiesigen Stadtbeleuchtung auf ein Jahr versteigert werden. Dieses wird dadurch bekannt gemacht, damit sich die Steigerungs-Liebhaber auf dieseitigem Bureau, um die bestimmte Zeit einfinden können.

Karlsruhe, den 24. August 1814.
Großherzogliche Polizey-Direction.

(3) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Künftigen Samstag den 10. Sept. d. J. Nachmittags um 2 Uhr wird der in die Hof-Silberarbeiter Deimlingische Erbmasse gehörige 1 Viertel Garten vor dem Linkenheimer Thor in dem Neubruch, einerseits neben dem Buchhalter Fellmeth, andererseits neben dem Kaufmann Goll gelegen, in dem Gasthaus zur Sonne der Erbvertheilung wegen öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 22. August 1814.
Großherzogl. Stadtamts-Revisionat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das den Mehger Samuel Schummischen Kindern dazuhörige mitten in der hiesigen Stadt in der langen Straße, neben Bäckermeister Kiefer und Hofbuchbinder Gerth gelegene 2stöckige Haus samt Zugehörde wird der Erbtheilung wegen Montags den 12. Sept. d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zur Sonne öffentlich an den Meistbietenden zu eigen versteigert werden, bis wohin also die Liebhaber die zu einem Gewerbe sehr vortheilhafte Gelegenheit einsehen können. Karlsruhe den 18. Aug. 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisionat.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Künftigen Samstag den 24. Sept. d. J. Nachmittags um 2 Uhr wird das in die Erbschaftsmasse des verstorbenen Rosenwirth Cellarius gehörige Wirthshaus zur Mose samt Zugehörde in dem Hause selbst öffentlich der Erbvertheilung wegen versteigert werden.

Karlsruhe den 24. August 1814.
Großherzogl. Stadtamts-Revisionat.

(1) Bruchsal. [Guthversteigerung.] Den 20. Septbr. 1814. Nachmittags 2 Uhr wird das sehr

schön gelegene Guth des verlebten Herrn Adjunkt R u e ß von Berghausen, im Hause des Verlebten selbst von Erbvertheilungswegen öffentlich versteigert. Bruchsal, den 27. August 1814.

Pachtanträge und Verleihungen. Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bey Handelsmann Friedrich Gesell dem Aeltern, in der verlängerten Waldhorngasse ist der 2te Stock auf kommenden 23. Octbr. zu vermieten, derselbe besteht in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise, Waschhaus u.

In der Friedrichstraße nächst dem Wildenmann ist ein Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel auf den 1. Septbr. zu verleihen und ist das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Ein Zimmer, das sogleich bezogen werden kann, ist mit oder ohne Bett und Möbel zu vermieten beim Präzeptor Wagner.

Bey Mechanikus Drechsler in der langen Straße sind 2 Zimmer, Alkof, Küche und Holzlage eine Treppe hoch auf den 23. Octbr. zu verleihen.

In der Zähringerstraße beim Schneidermeister Beil nächst der Waldhorngasse No. 1. ist ein möblirtes Logis für ledige Herren zu vermieten und kann täglich bezogen werden.

Auf dem Markt No. 3. neben dem Museum ist die 3te Etage für eine stille Haushaltung auf den 23. October zu verleihen.

Dienst-Anträge.

(1) Mühlheim. [Dienst Antrag.] Nächstkünftigen ersten October erledigt sich die hiesige erste Actuarstelle, welches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, damit der hierzu Lusttragende mit den erforderlichen Qualitäten versehen sich in portofreier Zuschrift zur Erkundigung des Nähern an Unterfertigten wenden könne. Mühlheim den 25. Aug. 1814.
Wagner, Oberamtmann.

Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Plattöfen feil.] In der Friedrichsstraße No. 53. ist ein sehr bequemer Plattöfen feil, welcher im Zimmer mit größtem Nutzen und aller Mühsparniß kann gefeuert werden.

(3) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es sucht eine Gemeinde gegen hinlänglichen Verfaß auf liegende Güter ungefähr 4000 fl. im Ganzen oder in mehreren Posten aufzunehmen. Daher werden diejenigen, welche Geld auszuleihen haben, gebeten, den Unterzogenen bald gefälligst davon zu benachrichtigen.

LandamtsRevisor Rheinländer,
wohnhaft in der neuen Herrengasse No. 60.
in Karlsruhe.

(1) Karlsruhe. [KostgängerAnnahme.] Es wünscht jemand noch einige Herrn gegen ein billiges Kostgeld in die Kost anzunehmen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Gernsbach. [Jahrmakrverlegung.] Der Jahr- und Viehmarkt zu Hörden wird nicht auf Michaeli den 29. Septbr. sondern auf Dienstag den 27. Septbr. gehalten werden.

Gernsbach, den 26. August 1814.
Großherzogliches Bezirksamt.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Unterzeichneter macht hiermit öffentlich bekannt, daß er nach Acht Tagen von hier abreist, sollte irgend jemand der hiesigen Künstler, Handelsleute oder Handwerker etwas rechtmäßiges an ihn zu fordern haben, so wollen sich diese Personen bei ihm melden um die Zahlung zu empfangen.

Karlsruhe, den 31. August 1813.

Graf Lucchesi.

Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 13. August, Sophie Barbara Karoline Henriette, Bat. Christian Heinrich Schumacher, Bijoutier.

Den 14. Margarethe Johanne Friederike, Bat. Jakob Meß, Großherzoglicher Hofbedienter.

Den 14. Gustav Friedrich, Bat. Hr. Karl Wöttle Bürger und HofSattler.

Den 19. Friedrich Wilhelm, Bat. Peter Herrmann, Bürger und Zimmergesell.

Den 25. Zwillinge, Karl Christian Daniel und ein vor der Nothtaufe gestorbenes Knäblein, Bat. Hr. Karl Friedrich Heidenreich, FinanzMinisterialRegistrator,

(Kopulirt.) Den 21. August, Johann Georg Reinhold, Hinterfaß und Postapeziergeßell, Johann Georg

Reinholds, Bürgers zu Schmirchau mit Anne Kofine, geb. König, ehelich erzeugter Sohn und Magdalene Elisabeth Ernstine Keller, Jakob Friedrich Kellers, Hinterfaßen und Maurers mit Sabine, geb. Sing, ehelich erzeugte Tochter.

Den 23. Hr. Christian Hafner, Bürger, Glasermeister und Gastgeber zum Salmen, weil. Adam Friedrich Häners, Bürgers und Bäckermeisters, mit Susanna geb. Keller ehelich erzeugter lediger Sohn, und Frau Lisette geb. Dollmättsch, verwitwete Hafner.

Den 28. Hr. Georg Hartwig Herbst, Bürger und Gastgeber zum Wildenmann, weil. Dietrich Herbsts von Siffhorn im Hannbrüsch, mit weil. Sophie geb. Fleischmann ehelich erzeugter lediger Sohn, und Frau Christine geb. Lindner verwitwete Müller.

Den 28. Hr. Karl Friedrich Eichrodt, Großherzogl. Bad. MinisterialSecretär, Hr. Johann Friedrich Eichrodt, Großherzogl. Bad. Staatsraths und Directors des evangel. KirchenDepartements mit weil. Frau Wilhelmine Elisabeth geb. Wleandt ehelich erzeugter lediger Sohn, und Jungfer Sophie Düperat, weil. Hr. Ludwig Düperats, Großherzogl. Bad. Hofoperateurs mit Frau Salome geb. Wagner ehelich erzeugte ledige Jungfer Tochter.

(Gestorben.) Den 15. August, Christine Elisabeth, Bat. Karl Ludwig Deeg, Großherzogl. Hoflaquai, alt 25 Tage; starb an den Sichern.

Den 16. Ein Mädchen, Bat. Hr. Wilhelm Sachs, Großherzogl. Capitain, alt einige Stunden.

Den 16. Joseph Rehner, Hinterfaß und Tagelöhner, ein Chemann, alt 5 1/2 Jahr, 7 Monat und 16 Tage; starb an der DarmEntzündung.

Den 17. Wilhelm Ludwig, Bat. Ludwig Knecht, Verwaltungsdienner, alt 3 Monat und 23 Tage; starb an dem Zahnsieber.

Den 18. Friedrich Alexander Ludwig, Bat. Hr. Georg Böhlinger, Großherzogl. Hofjäger, alt 9 Monat und 22 Tage; starb an einem Sticksuß.

Den 21. Wilhelmine Philippine, Bat. Hr. Ludwig Friedrich Pfeiffer, Großherzogl. MinisterialRevisor, alt 10 Jahr und 10 Monate; starb an der Ruhr.

Fremde vom 27. bis zum 30. August.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Meyer, Stadthauptmann von Jürch. Hr. Pevneaur, Hofmaler von Stuttgart. Hr. Gzechel, kais. russ. GeneralAgent von Baden kommend. Hr. v. Weinzillb von Lörrach. Hr. Ludwig Düchbut von Winterthur. Hr. John Lewis u. Hr. Bronn, englische Bediente von Frankfurt kommend. Hr. Kaufmann Meyer, Hr. Capitän Krapp und Hr. Capitän Eichrodt von Mannheim. Hr. Baron Alois Auerweck von Steilkensfels von Eggersweyer. Hr. Prinz v. Tarent, G.H. Bad. General aus Frankreich kommend. Hr. Kaufmann Jost von Langenau. Hr. Ferdinand Gildesle, Vater aus Rom kommend. Hr. Kreisbaumeister Krämer von Walterdingen. Hr. Baron v. Fiedler von Baden kommend. Hr. Pfarrer Kiefer von Alfeld. Hr. Bial, Negociant von Lyon. Hr. d'Usson Bonnac, gew. Bischof von Solothurn, von München kommend. Hr. Factor Lindemann von Unwegen. Hr. Dr. Stein von Hüffenhardt. Hr. Capitän Psnorr in Bad. Diensten. Hr. Kiefer, kaisl. bayr. Major von Germersheim kommend. Hr. Handelsmann Wassermann von Mannheim.